

## **Neuer Bücherschrank in Verlautenheide: Ein Treffpunkt für Literaturfreunde**

Ein neuer Bücherschrank in Verlautenheide wurde von Bezirksbürgermeister Hecker und Initiatorin Ostlender eingeweiht.

## **Der neue Bücherschrank als Treffpunkt für Wissbegierige**

Im Aachener Stadtteil Verlautenheide hat sich seit dem Frühjahr ein neuer Anlaufpunkt für Bücherliebhaber etabliert. Der kürzlich eingeweihte Bücherschrank, der sich an der Endstraße befindet, bietet eine fantastische Möglichkeit, Wissen und Literatur zu teilen. Dieser öffentliche Bücherschrank, der am Donnerstag, dem 18. Juli, durch Haarens Bezirksbürgermeister, Daniel Hecker, und Michael Geber, Leiter des Bezirksamts Haaren, eingeweiht wurde, bringt nicht nur Bücher, sondern auch die Gemeinschaft näher zusammen.

## **Ein Ort für Gemeinschaft und Austausch**

Der Platz zwischen der Bäckerei und der Bushaltestelle wurde von Hecker als ideal beschrieben: „Wir freuen uns, dass wir etwas Positives für Verlautenheide durch diesen Bücherschrank tun können“. Das Konzept des „Book Sharing“ ermöglicht es allen Bürgerinnen und Bürgern, jederzeit anonym und kostenlos Bücher zu entnehmen und abzugeben. Diese Art des Büchertausches schafft eine kommunikative Atmosphäre, in der Menschen aus verschiedenen Altersgruppen zusammenkommen können.

## **Begeisterung für das Projekt**

Die Initiatorin des Bücherschranks, Ingrid Ostlender, hat bereits positive Reaktionen aus der Nachbarschaft erlebt: „Ich habe schon sehr viele Bücher in diesem Schrank abgestellt und fast alle sind schon weg“, berichtet sie stolz. Der Enthusiasmus wird auch von Helmut Radermacher, einem Vertreter der Stadtteilkonferenz und des Seniorenrates, geteilt, der das Projekt von Beginn an unterstützen wollte. „Ich habe von Anfang an gedacht, dass ich mich darum kümmern möchte“, erklärt Radermacher. Hier wird deutlich, wie wichtig es ist, dass sich Mitglieder der Gemeinschaft aktiv für Projekte einsetzen, die den Austausch und das Lernen fördern.

## **Finanzierung durch Bürgerengagement**

Die Realisierung dieses Bücherschranks wurde durch eine anonym bleibende Spende einer Bürgerin sowie durch Mittel des integrierten Stadtentwicklungskonzepts Haaren und der Bezirksvertretung ermöglicht. Dies zeigt, wie bürgerschaftliches Engagement in Kombination mit kommunalen Mitteln einen großen Einfluss auf das lokale Gemeinschaftsleben haben kann.

## **Ein Aufruf zur Teilhabe**

Der neue Bücherschrank in Verlautenheide ist nicht nur ein Angebot für Bücherfreunde, sondern auch ein Beispiel für das Potential von Nachbarschaftsprojekten. Die Bürger sind eingeladen, aktiv teilzunehmen, ihre Bücher zu teilen und sich an der Pflege dieses kulturellen Erbes zu beteiligen. Um mehr über andere Bücherschränke in Aachen zu erfahren, können Interessierte sich an lokale Initiativen und den Stadtteilkonferenzen wenden. So wird der Bücherschrank nicht nur zu einem Ort des Lesens, sondern zu einem lebendigen Zentrum des Wissensaustausches in der Nachbarschaft.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**